



## Aktuelles Baugeschehen



### GIBY-Glasfaserausbau

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Wochen wurden zahlreiche Leerrohr-Meter im Stadtkern von Colditz verlegt. Außerdem haben wir mit den Baumaßnahmen westlich der Mulde begonnen und die Verlegearbeiten in Zschadraß nähern sich dem Ende.

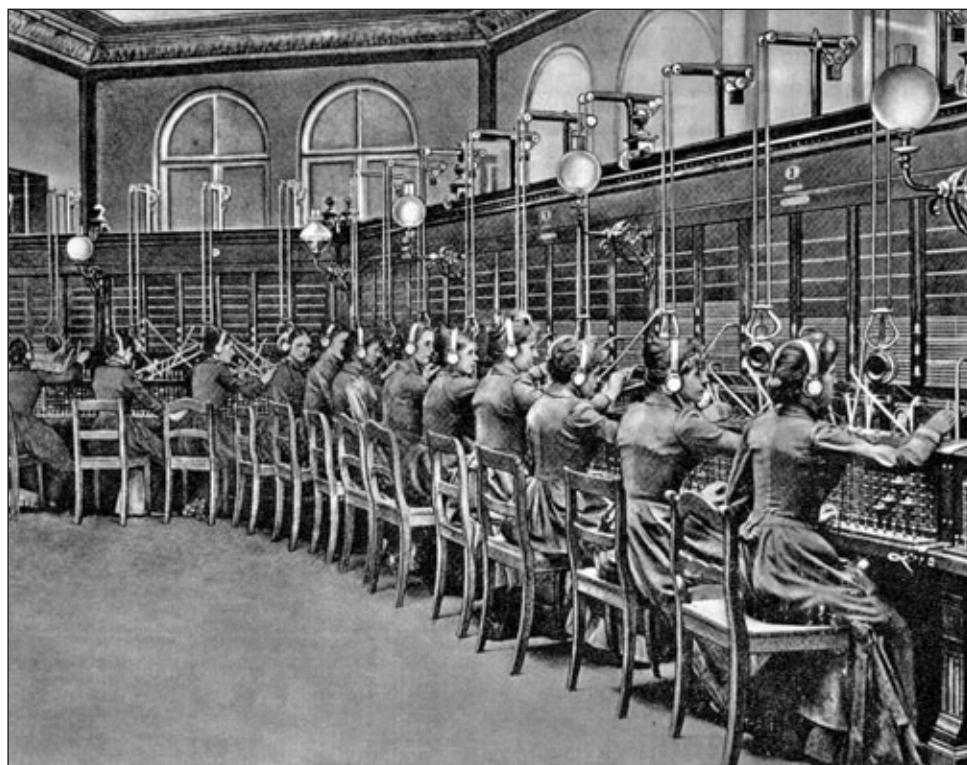
Wir bedanken uns bei allen verständnisvollen Anwohnern und freuen uns darüber, dass wir Sie so zahlreich für einen schnellen Internetanschluss begeistern konnten.

Die nächsten Baustrecken sind in der folgenden Karte verzeichnet.

#### ■ Technikwissen

Im heutigen Teil „Technikwissen zum Glasfaserausbau“ möchten wir Ihnen die Entwicklung der Telefon- und Fernschreibdienste etwas näher vorstellen.

Die ersten leitungsgebundenen Übertragungen von Signalen wurde Mitte des 19. Jahrhunderts mittels eines Telegrafen erfolgreich durch Samuel Morse durchgeführt. Hierbei wurden mit Hilfe von elektrischen Impulsen (kurz, lang, Pause), bekannt als Morsecode, einfache Nachrichten gesendet.



„Die Dame vom Amt“ – eine Vermittlungszentrale um 1930



Ende des 19. Jahrhunderts wurde erstmal mittels elektrischer Signale Sprache über eine Zweidrahtleitung übertragen. Damit begann der Siegeszug des Telefons. Anfangs wurden die Verbindungen zwischen zwei Telefonen noch per Hand durch die „Die Dame vom Amt“ hergestellt. Das letzte öffentliche handvermittelte Fernmeldeamt ging 1993 im Potsdam außer Betrieb.

1923 wurde die erste selbstwählende Telefonan-

lage in Bayern in Betrieb genommen. Es dauerte jedoch bis in 70iger Jahre des 20. Jahrhunderts bis diese Technik flächendeckend zum Einsatz kam.

In den 30iger Jahren des 20. Jahrhundert wurden die Fernschreibsysteme in Deutschland eingeführt. Hierbei konnte beim Sender ein Text geschrieben und beim Empfänger auf einer Art Schreibmaschine geschrieben werden. Hierfür wurde anfangs ein 5 Bit-Code, später ein 6 Bit-Code verwendet. Damit war es möglich, jedem Buchstaben einen Code zuzuweisen. Dieses Prinzip wird noch heute bei Computertastaturen angewandt. So entspricht zum Beispiel der Buchstabe „A“ den Unicode 0041

1975 hielt der Fernkopierer, auch besser bekannt als Fax, in Deutschland Einzug. Damit war es möglich auch vollständige Dokumente zu übertragen. Beim Fax werden die Dokumente in Linien bzw. Pixel, als Bildpunkten, aufgeteilt, codiert und übertragen. Dieses Prinzip wird noch heute bei Fax-Geräten oder auch bei Scannern eingesetzt

Von 1980 bis 1995 wurde die Digitalisierung in Deutschland durch die Deutsche Post später Deutsche Telekom vorangetrieben und umgesetzt.

Um die Jahrtausendwende wurden erste Telefongespräche über Rechnernetze übertragen. Damit war die Grundlage der heutigen VoIP Telefonie gelegt. Seit einigen Jahren wird die Telefonie in Deutschland überwiegend nur noch über diesen Standard betrieben.

Haben Sie noch Fragen? Kontaktieren Sie uns unter 0341/350 45 55 oder unter [info@giby-glasfaser.de](mailto:info@giby-glasfaser.de)

Ihr Giby-Team

(Quelle: Wikipedia)